

Pressemitteilung / 26. Januar 2022

NEUER SPRACHER FÜR SAZ ITALIA

Luca Borsa wurde von den Mitgliedern der SAZ Italia, der italienischen Gruppe der Spiele-Autoren-Zunft, zum neuen Sprecher ernannt. Er tritt die Nachfolge von Paolo Mori an und wird die mehr als 50 italienischen Mitglieder im erweiterten Vorstand der Vereinigung vertreten. Er wird auch als offizielles Sprachrohr der italienischen Gruppe bei Veranstaltungen und Messen in diesem Bereich fungieren und die Aktivitäten der Gruppe koordinieren, die auf die Anerkennung der Rolle des Brettspielautors abzielen.



Sein Mandat beginnt am "Vorabend" des hundertsten Jahrestages der Geburt von Alex Randolph, Vorläufer der Arbeit des Autors von Brettspielen, der als erster dafür gekämpft hat, dass die Bedeutung des Autors anerkannt wird.

Der neue Sprecher sagte: *„Ich glaube, dass die Welt des Brettspiels die Rolle und die Bedeutung der Kreativität der Schöpfer nicht ignorieren kann, ihre Anerkennung und Aufwertung gehören zur Mission der SAZ, ich danke meinen Teamkollegen, die mich zu ihrem Sprecher ernannt haben, um diesen konstruktiven Dialog weiter zu verbessern, der alle Akteure dieser Branche bis hin zu den Spielern einbeziehen muss, um diese Welt professionell wachsen zu lassen.“*

Luca Borsa, geboren 1962, Ingenieur, hat seit 2007, dem Jahr der Veröffentlichung seines ersten Spiels, etwa dreißig Titel veröffentlicht, vor allem zusammen mit seinem Freund und Partner Luca Bellini und mit anderen SAZ-Mitgliedern wie Carlo Lanzavecchia, Walter Obert und Andrea Mainini. Er beschäftigt sich mit der Verbreitung von Freizeitspielen und der Ausbildung, insbesondere für Familien und Pädagogen. Ferner leitete er Workshops und Kurse über Spieldesign am Polytechnikum von Mailand, am Polytechnikum von Turin, an der Akademie von Brera und an verschiedenen Gymnasien. Er konzipierte Firmenveranstaltungen mit Brettspielen und war an der Ausarbeitung und Umsetzung des territorialen Spielplans für eine Gemeinde in Brianza beteiligt.